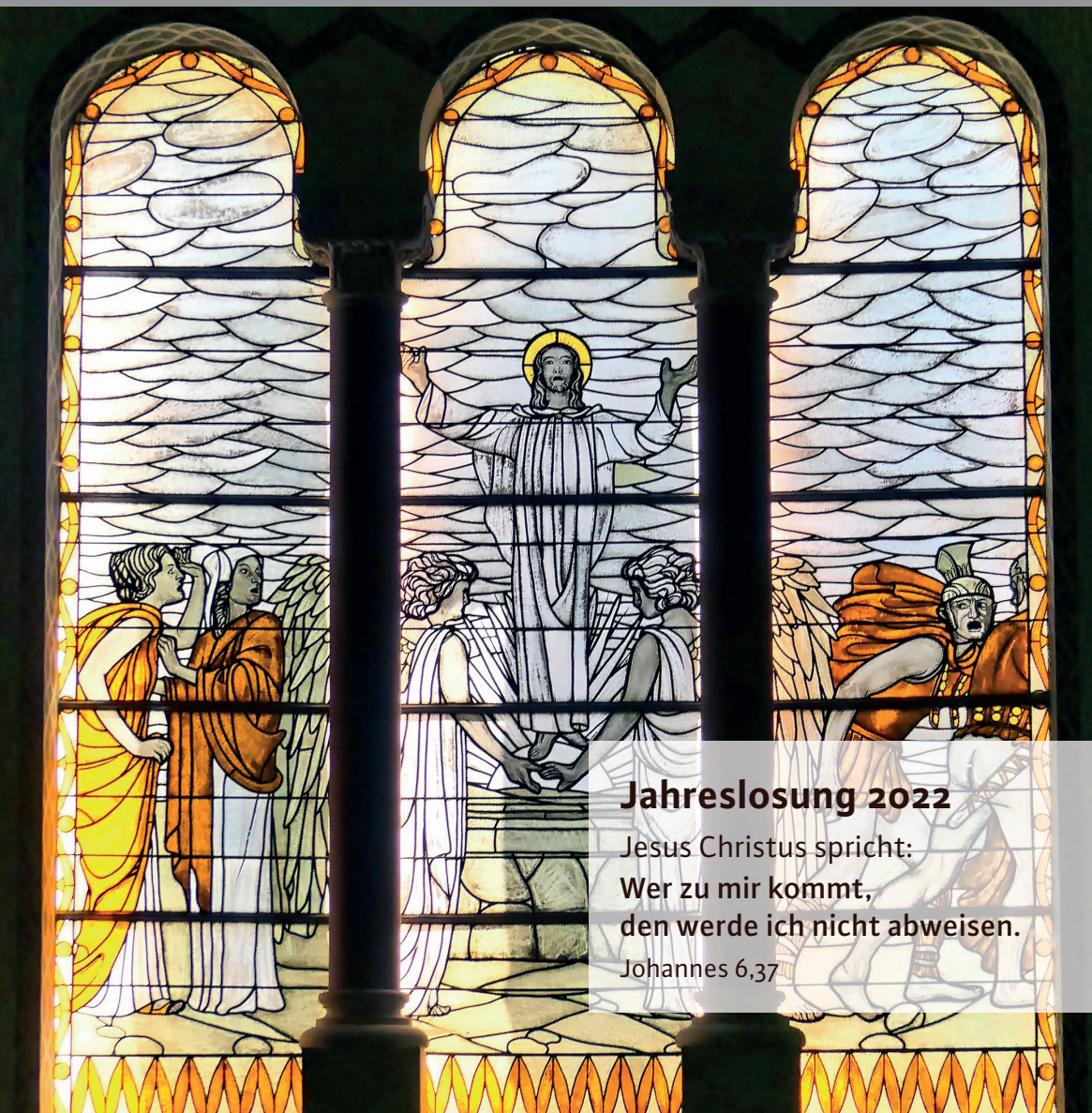
FREITALER KIRCHENBLATT

Gemeindenachrichten aus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Freital
im Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Wilsdruff-Freital

März | April | Mai 2022



Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen.
Johannes 6,37

INHALT

3 AN DIE LESER
4 INFORMATIONEN KIRCHENVORSTAND

6 INFORMATIONEN
8 BAU-INFORMATIONEN
10 KINDER UND JUGEND
11 ERWACHSENE
13 KIRCHENMUSIK KONZERTE & TERMINE
14 GOTTESDIENSTE
17 FREUD & LEID
18 GEBURTSTAGE
20 DIAKONIE
22 KINDERHAUS SAMENKORN
24 WIR BITTEN UM UNTERSTÜTZUNG!

25 VERMIETUNG
26 FINANZEN
27 SPONSOREN & BANKVERBINDUNGEN
28 KONTAKT

Monatssprüche 03 | 04 | 05

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen. Eph. 6,18

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. Joh. 20,18

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht. 3. Joh. 2

Titel: Fensterbild Hoffnungskirche Hainsberg
Foto: J. Sittner

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchgemeinde Freital | Lange Straße 13 | 01705 Freital | www.kirche-freital.de
Redaktion Redaktionskreis E-Mail: beate.nestler@evlks.de
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe 03.05.2022
Gestaltung Dipl.-Des. Anne Konstanze Lahr | www.ankola.de
Fotos Ev.-Luth. Kirchgemeinde Freital, unsplash
Druck Gemeindebriefdruckerei | Martin-Luther-Weg 1 | Groß Oesingen
Spende Für die Herausgabe der Kirchennachrichten ist die Kirchgemeinde auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns über jeden Beitrag. Vielen Dank!

Andacht zu Ostern 2022
Monatsspruch April: Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.
(Johannesevangelium, Kap. 20, Vers 18)

Liebe Leserinnen und Leser!
Auf dem Blumenkasten vor meinem Fenster sitzt ein Rotkehlchen, ganz aufgeplustert und still. Es piepst ein bisschen kleinlaut, als ob es friert. Forsythie und Weißdorn harren unter einem bewölkten Himmel auf sonnigere Tage. Das österliche Freudenfest scheint noch fern. Aber dann geht mir auf und fällt mir ein: Dieser Zustand ist direkt ein Sinnbild für das, was sich mit Ostern ereignet. Ostern leitet sich aus dem althochdeutschen Wort „eostarun“ ab, und das heißt „Morgenröte“. Als die Nacht noch dunkel war und die Freunde Jesu wachten betäubt vor Schmerz und Traurigkeit, da war das Osterereignis bereits im Gange. Maria und die anderen fanden frühmorgens das leere Grab. Nur langsam und mit Hilfe eines Engels fanden sie aus dem schon vertraut gewordenen Schmerz und es dämmerte ihnen, was das bedeutet: „Christus ist auferstanden von den Toten.“ Wie alle sterblichen Geschöpfe haben wir im Leben bereits Erfahrung mit Todesfinsternis. Kalt umweht sie uns, wenn ein lieber Mensch stirbt und aus der Mitte seiner Lieben fortgenommen wird. Und es gibt andere „kleine Tode“: Eine Beziehung zerbricht und mit ihr unser Mut und unsere Bereitschaft, jemals wieder zu vertrauen. Eine Krankheit erzwingt den schweren Abschied von körperlicher Unversehrtheit, Schönheit und Kraft. Eine Aufgabe, eine Arbeit, die wir mit Leib und Seele taten, wird uns aus der Hand genommen. Eine Sturmflut schwemmt blühende Gärten, fruchtbares bewohntes Land einfach weg. Menschen gehen freiwillig oder notgedrungen aus ihrer Heimat fort. Andere werden zu Gefangenen in ihrem Sinn und Wesen oder geraten durch äußere Umstände in Gefangenschaft. Menschen fristen ein Leben ohne Freude und haben ihre Hoffnung begraben, dass sich das einmal ändern könnte.Manchmal geht es langsam und vielleicht auch nur mit Hilfe eines Engels, dass wir herausfinden aus dem schon vertraut gewordenen Schmerz. Doch wir können wieder offen werden für die großen und kleinen „Wunder“, die sind wie „Auferstehung“ mitten im Leben: Nach langer Trauer kehrt eine zuversichtliche Wachheit und Öffnung für das Leben zurück. Aus einander bekämpfenden Feinden werden verständnisvolle Weggefährten. In der Asche verloren geglaubter Liebe ist ein Fünkchen Glut. Eine Kranke darf genesen und ihre Lieben in die Arme schließen. Eine neue Aufgabe wächst dem zu, der sein Projekt oder seine Arbeit verlor. Menschen helfen einander, Gärten und Felder anzulegen und sie erblühen von Neuem. Vertriebene finden freundliche Aufnahme und werden heimisch. Menschen werden innerlich freier und können leben ohne Angst vor der Angst. Menschen erleben Befreiung von Schuld. Menschen bekommen eine zweite Chance und Hilfe, sie zu nutzen für ein gutes Leben. Aus heiterem Himmel kehren Freude und Lebenskraft zurück. Ich glaube, das gilt auch für unsere christlichen Gemeinden – manches Vertraute wird sterben, aber Verheißungsvolles wird aufbrechen und neu leben!

Ostern, das Fest des heiteren Himmels! In Christus hat Gott den Tod entmachtet und für uns das Leben gewonnen. Er hat gesiegt über den Tod und seine vorauseilende wie auch seine nachhaltig zerstörerische Macht, heute und bis in alle Ewigkeit! Das lasst uns freudig und bewusst feiern! **Ihre Pfarrerin Bärbel Flade**

Aufbruchstimmung

Der Kirchenvorstand Freital beriet an einem Vormittag im Januar intensiv über Inhalte und Leitbilder unserer Gemeindearbeit. Auch beschäftigt uns die Frage, wie die einzelnen Ortskirchen in unserer Gesamtgemeinde noch näher zueinanderfinden und sich als eine Kirchgemeinde verstehen und erleben können. Nun wurde beschlossen, dass dieses Nachdenken in einen Prozess der Konzeptionsentwicklung münden soll. Dafür engagiert sich besonders der Ausschuss für Gemeindeaufbau sowie weitere haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende, aber auch der Kirchenvorstand als Gesamtgremium. So wollen wir prüfen, welche Wege wir gehen können, um Gemeindeglieder und Außenstehende stärker einzubeziehen und für die Sache des Glaubens zu begeistern – wohl wissend, dass konzeptionelle Arbeit nur der eine Teil ist, den wir tun können– Gelingen, Segen, Glauben und Geist gibt Gott allein.

Sie dürfen gespannt sein und aufmerksam für Veranstaltungen und Nachrichten zum Thema.

Wir bitten Sie, das Anliegen mit Ihrem Gebet und Ihrer Aufmerksamkeit zu unterstützen!

Ihr Kirchenvorstand mit Pfarrerin Bärbel Flade

Kirchenvorstand

08.03.22 | 12.04. | 10.05.
19.30 Uhr
Diakonat Deuben

Ortsausschüsse

Die Ortsausschüsse finden nach Vereinbarung statt

Potschappel
05.04. | 19.00 Uhr
(Ansprechpartner: Uwe Hillig)

Döhlen
(Ansprechpartner: Matthias Zeis)

Deuben
(Ansprechpartner: Brünhild Prodix)

Hainsberg
(Ansprechpartner: Sören Glaser)

Somsdorf
(Ansprechpartner:
Rosemarie Ullmann)

Liebe Kirchgemeinde,

Es gibt gute Nachrichten auf dem Weg zum Freitaler Gemeindezentrum.
Die von uns beauftragte Machbarkeitsstudie zum Umbau der Lutherkirche kommt zum Ergebnis: Der Umbau der Lutherkirche zum Gemeindezentrum ist möglich und unter den heutigen Anforderungen machbar. Es liegen damit auch schon einige Planvorschläge vor, die gegenwärtig weiter überarbeitet und mit Zahlen hinterlegt werden. Auf jeden Fall wird es eine große Investition in unsere Gemeinde und hoffentlich ein gemeinsames Projekt zur Bereicherung unserer Gemeindemöglichkeiten. Wenn die Pläne präzisiert und mit Zahlen hinterlegt sind, werden wir diese gern im Anschluss an unsere Gottesdienste und in unseren Gruppen und Kreisen näher vorstellen.
Wir sind dann auf ihre konstruktiven Vorschläge gespannt und werden versuchen diese einfließen zu lassen. Auch wenn genaue Zahlen noch nicht feststehen, lässt sich nicht verheimlichen dass dieses Bauprojekt auch für die Gemeinde einen erheblichen finanziellen Kraftakt bedeutet. Wer dafür gern mitgeben möchte, kann dies sehr gern unter dem Stichwort Gemeindezentrum tun.

Auf alle Fälle wünschen wir uns, dass es mit Gottes Segen ein gutes Projekt für unsere Gemeinde und Mitarbeiter wird.

Im Namen des Kirchenvorstandes Matthias Zeis

Aufgrund der Corona-Situation sind alle Veranstaltungen unter Vorbehalt und können nur durchgeführt werden, wenn es die gesetzlichen Bestimmungen erlauben. Bitte informieren Sie sich zeitnah.

DIE **FASTENAKTION** DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. „Üben“ ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat „7 Wochen Ohne“ ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff „Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“ wie er im englischen Begriff „Fasten your seatbelts“ noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

ARND BRUMMER,
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

KIRCHENPUTZ

Hainsberg	09. April	ab 9.00 Uhr
Somsdorf	09. April	ab 8.30 Uhr
Potschappel	09. April	ab 9.00 Uhr
Deuben	09. April	ab 8.30 Uhr
Döhlen	09. April	ab 8.30 Uhr

Wir freuen uns wieder über viele Helfer.

HAUS- und STRASSENSAMMLUNG der Diakonie Sachsen
vom 20. bis zum 29. Mai 2022

GEMEINSAM SCHWUNG HOLEN … Ehrenamt stärken, fördern und vernetzen Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen vom 20. bis zum 29. Mai 2022 bittet um Spenden zugunsten der Freiwilligenzentralen der Diakonie Sachsen. Die helfenden Hände der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen sind in den Einrichtungen von Diakonie und Kirche nicht wegzudenken. Die drei Freiwilligenzentralen der Diakonie Sachsen spielen bei der Beratung und Vermittlung eine wichtige Rolle und sind wertvolle Anlaufstellen im Sozialraum. Die Mitarbeitenden informieren Menschen, die ehrenamtlich tätig sein möchten, über die unterschiedlichen Einsatzgebiete. Sie bieten aber auch Schulungen an, kümmern sich um die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher, regeln die Rahmenbedingungen des Ehrenamtes und sind einfach da – für die Gesellschaft, für uns. Die Arbeit der Freiwilligenzentralen wird nur anteilig kommunal finanziert.
Damit dieses Angebot bestehen bleibt, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung! Menschen, die sich selbstlos für andere engagieren, die einen so wichtigen Dienst an unserer Gesellschaft leisten, brauchen verlässliche Begleitung!
Lassen Sie uns gemeinsam Schwung holen, um das Ehrenamt zu stärken, zu fördern und zu vernetzen!

Weitere Informationen zum Spendenaufruf sowie zu etwaigen Veranstaltungen finden Sie unter **www.diakonie-sachsen.de/onlinespende**
So können Sie die Arbeit unterstützen: - mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12,
Kennwort: Ehrenamt
– oder einer Online-Spende: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
– oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe!

JUGENDGOTTESDIENSTE im Kirchenbezirk
12. März in Kesselsdorf / 19.00 Uhr
14. April in Lichtenberg / 19.30 Uhr
Infos: wwww.evju-freiberg.de/veranstaltungen

Somsdorf: Spendenaufruf
Im Turm der Somsdorfer Kirche hängen seit 1920 drei Gussstahl Glocken.
Sie wiegen zusammen 2700 kg und haben die Haupttöne e, gis und h.
Der 1920 von der Landeskirche für Glockenurteile eingesetzte Kantor Grützner schreibt über die Glocken wie folgt.

„Musikalischer Wert: Haupt und Nebentöne rein und deutlich.
Glocke I weist die große Terz auf, wodurch das seltene Glück
eines terzenreinen Geläutes zustande gekommen ist.
Die bei jeder Glocke vorhandenen Nebentöne geben dem Geläut eine außerordentliche Fülle.....Beim zusammen Läuten ist das harmonische Verhältnis der Töne völlig rein und ungetrübt."

Ja, so war es bis zur Glockenwartung am 28.01.2022. Dort hat der Monteur der Heidenauer Glockenfirma einen Riss im Joch der kleinen Glocke festgestellt.
Jetzt wird die kleine Glocke still sein müssen, bis der Schaden behoben ist.
In der Silvesternacht haben die Glocken das Jahr 2022 eingeläutet. Wir hoffen sehr, dass alle Glocken auch das Jahr 2023 einläuten dürfen.

Dazu müssen wir das Glockenkonto füllen. Ein Kostenvoranschlag für die erforderlichen Arbeiten liegt noch nicht vor, wird aber sicher bald kommen.
Wer bitte helfen will, dass das Somsdorfer Geläut wieder rein und ungetrübt ist, bezeichne bitte seine Spende mit „Glocken Somsdorf"
Herzlichen Dank.

Hainsberg:
Sie wollen auch zu denen gehören, die die Sanierung und Restaurierung der Hainsberger Orgel fördern und dazu beitragen, dass die Königin der Instrumente in der Hoffnungskirche in alter Pracht erklingt? 2000 Pfeifen machen das Innenleben aus. Aber es gehört noch mehr dazu, damit unsere pneumatische Jehmlich-Orgel erklingen kann. Wenn ich mir vorstelle, dass 2000 Menschen in Freital 50,00€ spenden, dann haben wir das Ziel doch bald erreicht.

Ich danke allen, die bisher dazu beigetragen haben, zu Konzerten, am Ausgang, durch die Spende. Knapp 20.000,00€ verzeichnet unser Orgelbausachbuch bis Ende Januar 2022. Damit haben Sie den Grundstein gelegt: 20% der Bausumme haben wir, dank Ihnen, geschafft. Nun bräuchte es nur noch 1.600 Spender.

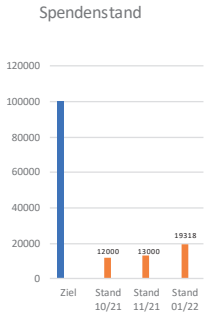
In den Sommermonaten werden zur offenen Kirche auch noch Benefizkonzerte stattfinden, dazu informieren wir in den Kirchennachrichten und im Internet. Halten Sie sich diese Termine frei. Gern zeigen wir dann vor Ort Interessierten auch die Orgel.
Im Namen des Ortsausschusses, Gert Hartmann
P.S. für private Führungen können Sie mich auch gern ansprechen.

Wir möchten uns für die zahlreichen Spenden für die Orgel herzlichst bedanken und wünschen uns noch weitere Spendenfreudigkeit, damit wir dann mit einem ansprechenden Eigenanteil die Rekonstruktionsmaßnahme in das Ranking der Landeskirche einreichen können.

Spendenkonto: Kassenverwaltung Pirna
IBAN: DE11350601901617209027 | Kennwort: RT 0890-0852 Orgel Hainsberg

Spendenstand für die Restaurierung der Hainsberger Jehmlich – Orgel

Hoffnungskirche Freital-Hainsberg



Das Ziel ist das Angebot, dass dann umgesetzt werden soll!

Für die Jüngsten*

„Hallo Krümel“
Dresdner Str. 72
dienstags ab 9.00 Uhr

Krabbelkreis
1. Donnerstag im Monat
10.00 Uhr | Diakonat Deuben
Ansprechpartnerin: Ilka Drettwan

Kinderkirche*

Sonntags | 10.00 Uhr
20.03 | 22.05.
Emmauskirche Potschappel
Ansprechpartnerin: Conny Beyer

Christenlehre*

1. – 3. Klasse

Deuben
mittwochs | 15.45 Uhr
Diakonat Deuben

Ansprechpartner:
Peter Zuchold

4. – 6. Klasse

Deuben
freitags | 14.45 Uhr
Diakonat Deuben

Potschappel
mittwochs | 15.45 Uhr
Diakonat Potschappel

Ansprechpartnerin:
Conny Beyer

Konfirmanden*

in zwei Gruppen

dienstags und mittwochs
jeweils 17.00 Uhr
Gemeindesaal Deuben

***Sofern die Kreise laut Gesetzeslage stattfinden können**

Familiengottesdienst Ostern
Bald feiern wir Ostern, das Fest der Auferstehung von Jesus. Es ist ein ganz zentrales Fest des christlichen Glaubens, denn ohne die Auferstehung würden wir einem toten Jesus vertrauen.
Aber Jesus ist auferstanden! Das muss gefeiert werden! Deshalb findet am Ostersonntag in der Deubener Kirche ein Familiengottesdienst statt. Beginn ist 10 Uhr. In besonderer Weise sind dazu alle Kinder zusammen mit ihren Eltern eingeladen.
Im Anschluss an den Gottesdienst können Osterkörbchen gesucht werden.

Kinderzeltcamp
Obwohl noch einige Schulwochen vor den Kindern liegen, möchten wir schon auf das Bibelentdeckercamp hinweisen, das normalerweise am letzten Schulwochenende vor den Sommerferien stattfindet. In diesem Jahr mussten wir das Camp eine Woche vorverlegen. Es findet deshalb vom 2. bis 3. Juli in Hainsberg statt. Alle Kinder der 1.– 6. Klasse sollten sich diesen Termin schon vormerken. Den Anmeldeflyer gibt es ab Mitte Juni.

Weltgebetstag 2022 mit Ideen aus England
Der Weltgebetstag der Frauen ist die größte ökumenische Basisbewegung von Frauen und steht unter dem Motto: „Informiert beten – betend handeln“ Das Thema 2022 lautet: „Zukunftsplan: Hoffnung“

Weltgebetstagsabend
Hoffnungskirche Hainsberg
Freitag, 04.03. | 19.30 Uhr

Gottesdienst zum Weltgebetstag
Sonntag, 06.03. | 10.30 Uhr
Emmauskirche Potschappel

ABSAGE GEMEINDE RÜSTZEIT 2022 –

Stattdessen: Einladung zum Gemeindeausflug

Liebe Gemeindemitglieder, leider haben sich für die vom 26.–29. Mai geplante Rüstzeit nur wenige Teilnehmer verbindlich angemeldet – sodass diese abgesagt werden musste. Wir geben die Hoffnung nicht auf!
Bereits jetzt haben wir für eine Gemeinderüstzeit 2023 in Halle reserviert – vom Freitag, den 09.06. – Sonntag, den 11.06.2023.
Am Samstag, den 14. Mai 2022 ist nun alternativ eine Gemeindewanderung für alle Generationen geplant in den Zschonergrund mit Rast in der Zschonermühle und einer Mühlenführung. Wir freuen uns auf Begegnung, gemeinsame Erlebnisse und christliche Gemeinschaft!

Anmeldeflyer mit genauen Informationen gibt es ab 19.04.2022 in den Kirchen, in der Gemeindeverwaltung Deuben und über beyer@kirche-freital.de. Anmeldeschluss: 8. Mai 2022

Ehepaarkreis

Döhlen
4.3. | 6.5.
19.00 Uhr
Ansprechpartner: Matthias Zeis

Deuben*
Ansprechpartner: Thomas Müller

Hauskreis

Potschappel*
Ansprechpartner:
Bernd Zschammer

Döhlen
18.3. | 13.5. | Gemeindesaal
19.00 Uhr

9.7. Ausflug
Ansprechpartner:
Michaela Thomas/Bernd Knauer

Hainsberg
Apriltermin bei Fam. Siegel
erfragen | 19.00 Uhr
Ansprechpartner: Familie Siegel

Frauenkreis**

03.03. | 07.04. | 05.05. | 19.30 Uhr
Diakonat Deuben bzw. online

Frauenhauskreis

14.03. | 11.04. | 16.05 | 19.30 Uhr
Ansprechpartnerin:
Martina Seeliger

Männerstammtisch*

Ansprechpartner: Torsten Göbel
19.30 Uhr

Ansprechpartner:
Torsten Göbel/Maik Hamann

*nach Absprache
**Ansprechpartnerin: Conny Beyer

Gesprächskreis

Deuben

15.03. | 18.30 Uhr
12.4. | 10.5. | 19.30 Uhr
Diakonat Deuben bzw. online
Ansprechpartnerin: Conny Beyer

Freunde der Emmauskirche

5.4. | 18.00 Uhr
Diakonat Potschappel
Ansprechpartner: Uwe Hillig

Somsdorfer Gemeindeabend

jeweils 19.30 Uhr
Ansprechpartnerin:
Rosemarie Ullmann

Seniorenkreis

Deuben
2. Dienstag im Monat
jeweils 14.00 Uhr

Hainsberg
NEU!!! Der Seniorenkreis in Hainsberg findet jetzt immer an einem Donnerstag statt
14.30 Uhr

Besuchsdienst

Hainsberg
25.5. | 15.00 Uhr

Deuben
nach Vereinbarung

Gebet für die Stadt

Erster Mittwoch im Monat
jeweils um 18 Uhr
in der FeG, Dresdner Str. 72

Lobpreisgottesdienst – Wir suchen engagierte Unterstützung!

Ob jung oder alt, groß oder klein, die Musiker und wir laden zum Mitmachen ein. Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter, die sich gern im Vorbereiten und Halten von Kindergottesdiensten mit einbringen möchten; weitere die in Vorbereitung auf den Lobpreisgottesdienst und während dessen für alle Ausführenden beten.
Wir suchen interessierte und fleißige Hände, die beim Aufbau und Abbau der Technik mithelfen können und sich auch mal zeigen lassen, wie man einen Gottesdienst filmt. Für beides kann es bei Nachfrage auch eine Erklärung geben. Es wird ebenso nach weiterer instrumentaler oder gesanglicher Unterstützung in den vorhandenen Lobpreisbands gesucht. Eltern und Großeltern können auch gern Ihre Jugendlichen dazu motivieren.
Alle, die Interesse haben, sind uns willkommen.
Je mehr sich gewinnen lassen, desto besser. Die bestehenden Aufgaben können auf mehrere Schultern gut verteilt werden, damit es für keinen zuviel wird und alle Freude am Lob und der Ehre Gottes haben.

Bei Interesse bitte bei Gottfried Nestler melden.
Wir sind über jeden engagierten Mithelfer und für jedes Gebet dankbar.

Natürlich freuen wir uns auch über Spenden für die Verbesserung des Lobpreisgottesdienstes auf das Konto:
Kassenverwaltung Pirna
IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27
mit Verwendungszweck:
RT 0890 – KG Freital Lobpreisprojekt

Bleiben Sie musikalisch und behütet.
Ihr Lobpreisteam

Freitag | 15. April | 15.00 Uhr
Christuskirche Deuben
Musik zur Sterbestunde Jesu
Heinrich Schütz „Johannespassion“
Christian Thiele, Tenor,
ein Projektchor und
Instrumentalisten
Leitung: Kantor Gottfried Nestler
Eintritt frei

Freitag | 29. April | 19.30 Uhr
Christuskirche Deuben
The Gregorian Voices
Gregorianik meets Pop–
Vom Mittelalter bis Heute
Ein abwechslungsreicher Auftritt
mit einer Vielfalt aus gregorianischen
Chorälen, orthodoxer Kirchenmusik
und Popmusik
Eintritt: VVK: 24 €, AK: 27 €

Sonntag | 01. Mai 2022 | 10.00 Uhr
Christuskirche Deuben
Bläsergottesdienst zur Jahreslosung
mit dem Posaunenchor Freital/
Pesterwitz
Eintritt frei

Vorschau:
Sonntag | 19. Juni | 18.30 Uhr
Christuskirche Deuben
Hallelujah – Die schönsten
Himmelslieder
Ein Konzert mit dem bekannten
Sänger Björn Casapietra
Infos unter:
www.huebnerkonzerte.de
Eintritt: VVK: 31,90 €, AK: 35 €

ausführlicher Chor-Probenplan:
www.kirche-freital.de (Bereich Download)

Kindersingkreis

mittwochs | 16.30 Uhr
Pfarrhaus Deuben
ab 3 Jahre (jüngere Geschwister
dürfen mitgebracht werden)
erst ab 27.4.2022

Kurrende*

donnerstags |
Gruppe 1 | 16.15 Uhr
Gruppe 2 | 17.00 Uhr
Gemeindesaal Deuben

Gospelchor

Dienstag | 08.03 | 05.04. | 24.05.
jeweils 19.00 Uhr
Lutherkirche Döhlen (3G)

Freitaler Kantorei*

mittwochs | jeweils 19.00 Uhr
Christuskirche Deuben
Näheres zu den Proben für
Paulusoratorium 2022 im
Probenplan unter Downloads
www.kirche-freital.de

Kirchenchor*

mittwochs | 19.00 Uhr
in Deuben, Lange Str. 13
siehe Probenplan

Singkreis am Nachmittag

jeden 1. Donnerstag im Monat
16.00 Uhr | Gemeindesaal Hainsberg
Ansprechpartnerin:
Kantorin i.R. Erika Schmidt

Instrumentalkreis

Donnerstag | 10.03. | 07.04.
19.00 Uhr | Gemeindesaal Deuben

Flötenkreis für Kinder

donnerstags nach Absprache
Gemeindesaal Deuben
Lange Str. 13

Posaunenchor

freitags | 18.30 Uhr | Pesterwitz

alle Veranstaltungen 3G

März 2022			
Fr **04.03.**	19:30	Weltgebetstagsabend Pfrn. Flade & Team	Hoffnungskirche Hainsberg
So **06.03.**	10:00	**Invokavit** GD zum Weltgebetstag Pfrn. Flade & Team	Emmauskirche Potschappel
So **13.03.**	10:00	**Reminiszere** Lobpreis-GD | Pfrn. Flade	Lutherkirche Döhlen
So **20.03.**	9:00	**Okuli** GD | Pfrn. Fähndrich	Christuskirche Deuben
	10:00	**Kinderkirche** | Team	Emmauskirche Potschappel
	10:30	GD | Pfrn. Fähndrich	Georgenkirche Somsdorf
So **27.03.**	9:00	**Lätare** GD | Pfr.i.R. Singer	Lutherkirche Döhlen
	10:30	GD | Pfr.i.R. Burkhardt	Hoffnungskirche Hainsberg

April 2022			
So **03.04.**	9:00	**Judika** GD | Pfrn. Flade	Emmauskirche Potschappel
	10:30	GD | Pfrn. Flade	Georgenkirche Somsdorf
So **10.04.**	9:30	**Palmarum** GD + Konfirmandenvorstellung Pfrn. Fähndrich & Peter Zuchold	Christuskirche Deuben
Do **14.04.**	19:00	**Gründonnerstag** GD Erstabendmahl Konfirmanden | Pfrn. Fähndrich & P. Zuchold	Hoffnungskirche Hainsberg
Fr **15.04.**	9:00	**Karfreitag** GD | Pfrn. Flade	Lutherkirche Döhlen
	10:30	GD | Pfrn. Flade	Georgenkirche Somsdorf
	15:00	Musik zur Sterbestunde | Pfrn. Fähndrich	Christuskirche Deuben

So **17.04.**	6:00	**Osternacht** Pfrn. Flade	Emmauskirche Potschappel
	10.00	Lobpreis-GD	Lutherkirche Döhlen
	10.00	Familien-GD | Pfrn. Flade/C. Beyer	Christuskirche Deuben
	10.00	GD | Pfr.i.R. Burkhardt	Hoffnungskirche Hainsberg
Mo **18.04.**	10:00	**Ostermontag** GD Jubelkonfirmation | Pfrn. Fähndrich	Georgenkirche Somsdorf
So **24.04.**	10:00	**Quasimodogeniti** Kirchweih-GD | Pfrn. Flade	Emmauskirche Potschappel

Mai 2022

So **01.05.**	10:00	**Misericordias Domini** GD zur Jahreslosung mit dem Posaunenchor	Christuskirche Deuben
So **08.05.**	9:00	**Jubilate** GD | Pfrn. Flade	Georgenkirche Somsdorf
	10:30	GD mit Jubelkonfirmation | Pfrn. Flade	Lutherkirche Döhlen
So **15.05.**	10:00	**Kantate** Singe-GD | Pfrn. Flade	Hoffnungskirche Hainsberg
So **22.05.**	9:00	**Rogate** GD | Pfrn. Flade	Lutherkirche Döhlen
	10:00	**Kinderkirche** | Team	Emmauskirche Potschappel
	10:30	GD | Pfrn. Flade	Christuskirche Deuben
So **29.05.**	10:00	**Exaudi** GD | Prädikant T.Göbel	Georgenkirche Somsdorf

Juni 2022			
So **05.06.**	10:00	**Pfingsten GD mit Konfirmation** Pfrn. Fähndrich & Peter Zuchold	Christuskirche Deuben
Mo **06.06.**	18:00	**Pfingstmontag** Ökumenischer Gottesdienst | Team	Georgenkirche Somsdorf

EINLADUNG zur JUBELKONFIRMATION –
Anmeldung erforderlich

Wenn Sie in diesem oder in den letzten beiden Jahren 25-, 50-; 60-; 65-jähriges oder ein höheres Konfirmationsjubiläum feiern können, laden wir Sie ganz herzlich zu den Jubelkonfirmationen ein.

Diese finden wie folgt statt:
Georgenkirche Somsdorf
18. April | 10.00 Uhr

Lutherkirche/gemeinsam
für Potschappel und Döhlen
8. Mai | 10.30 Uhr

Hoffnungskirche Hainsberg
31. Juli | 10.00 Uhr

Christuskirche Deuben
12. Juni | 10.30 Uhr

Bitte melden Sie sich im Pfarramt an.

Die Belastung für die Familien hat sich in den letzten Monaten durch die Pandemie weiter verstärkt – Homeschooling, Arbeiten von Zuhause, Kinderbetreuung, Haushalt und eigene Bedürfnisse unter einen Hut zu bekommen, wird immer schwieriger. Der seelische Druck wächst, aber auch der Wunsch nach einem Ausgleich wird größer. Suchtmittel wie Alkohol, Drogen oder Medikamente erscheinen häufig als Lösungsmittel. Allerdings vergrößern sich die Belastungen durch einen regelmäßigen und problematischen Konsum noch mehr. Der Kreislauf verstärkt sich und es wird immer schwieriger einen Ausweg zu finden. Unter den Suchtbelastungen der Eltern leiden auch die Kinder: sie sind gefährdet später eine eigene Abhängigkeit oder andere psychische Erkrankung zu entwickeln.
Wir wollen gerne den Familien frühzeitig helfen, einen Ausweg aus ihrer Sucht zu finden und uns den Problemen der betroffenen u./o. gefährdeten Kinder annehmen. Die Suchtberatungs- und -behandlungsstelle „Löwenzahn“ befindet sich in gemeinsamer Trägerschaft der Diakonie Dippoldiswalde und der AWO Weißeritzkreis e.V. und arbeitet mit anderen Fachbereichen wie Erziehungsberatung, Schulsozialarbeit und den ambulanten Hilfen zur Erziehung an einer familienorientierten Suchtarbeit im Projekt: Kind – Sucht – Eltern.
Ziel des KSE-Projektes ist es nicht nur den betroffenen Eltern einen Weg aus der Sucht zu zeigen, sondern auch die Kinder sowie die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken.
Wir bieten viele Unterstützungsangebote für suchtbelastete Familien, z.B. gemeinsame Gespräche mit Suchtberatung und Erziehungsberatung für Jugendliche und deren Eltern, erlebnispädagogische oder informative Gruppenangebote für Jugendliche, Vermittlung in stationäre/ambulante Behandlungsformen. Ein beliebtes Präventionsprojekt ist der Trampolin-Kurs. Der Kurs richtet sich an Kinder aus suchtbelasteten Familien und stärkt mithilfe von verschiedenen Methoden den eigenen Selbstwert der Kinder und beschreibt kindgerecht die Problematik von Mama oder Papa. Zudem bieten wir seit dem letzten Jahr ein Elterntraining für Mütter und Väter an, welche eine Abstinenzentscheidung getroffen haben. Der Kurs heißt SHIFT („Suchthilfe-Familientraining“) und steht für einen „Wechsel“: Eltern werden befähigt mit schwierigen (Erziehungs-)Situationen besser umzugehen, aber auch möglichen Herausforderungen der Suchterkrankung zu begegnen.
Für 2022 sind wieder Trampolin und SHIFT-Kurse im Frühjahr und Herbst geplant. Die Durchführung erfolgt Corona-konform und wird durch Fachkräfte begleitet. Für die Anmeldung können Sie sich gerne vertrauensvoll an die Mitarbeiter*innen der Suchtberatungsstelle wenden. Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter www.awo-weisseritzkreis.de oder www.diakonie-dippoldiswalde.de.

„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes und durch Steuermittel aus dem Haushalt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“

SACHSEN
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis
AWO
30 Jahre
Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband Weisseritzkreis e.V.
1991 – 2021
30 Diakonie Dippoldiswalde
1991-2021

Freie Kitaplätze im Kinderhaus „Samenkorn“ ab August 2022
„Kleiner Samen in der Erde, gehe auf, entfalte dich. Eine Blume aus dir werde, die einmalig ist, wie ich. Kleines Kind auf Mamas Schoß, werde stark, entfalte dich, wachse reife, werde groß. Gottes Hände halten mich. Refr: Spielen, toben, lachen, springen, lesen, zählen, beten singen, kleine Kinder kommen groß raus, im Kinderhaus, im Kinderhaus.“
(Auszug aus unserem Kinderhaussong – Ebert/Hennig)

Schon viele Kinderhausgenerationen haben das Lied aus voller Kehle mitgesungen – entstanden ist es zum 10. Geburtstag unseres „Samenkornes“ - inzwischen ist das Kinderhaus „volljährig“ geworden. Vielleicht kennen Sie ja unser Haus schon lange Zeit und sind durch eigene Kinder oder Enkelkinder mit uns verbunden. Vielleicht sind Sie aber auch neu in der Region und haben noch gar nichts von uns gehört.

Wir gehören zur Kirchgemeinde Pesterwitz - aber unser Haus befindet sich in Freital, im Stadtteil Potschappel. Bei uns ist Platz für 94 Kinder, die auf eine Krippengruppe und fünf altersgemischte Kindergartengruppen verteilt sind.
Unser Tun im Kinderhaus basiert auf drei Säulen: Wir sind ein christliches Haus - das prägt unser Miteinander und der Glauben an Gott wird mit Liedern, Gebeten, Geschichten und den Festen im Kirchenjahreskreis gelebt. Unser letzter Höhepunkt war ein Krippenweg im Garten. Dort konnten die Kinder in die Rollen der Weihnachtsgeschichte schlüpfen, es wurde zusammen gesungen und am Ende standen alle Großen und Kleinen staunend im Stall beim Jesuskind. Wir orientieren unser Tun an der Pädagogik von Maria Montessori. Das heißt, dass Kinder eigenständig ihre Welt entdecken dürfen und selbst tätig sind. Die vielfältigen Materialien, die

übersichtlich auf Tabletts geordnet sind, geben den Kindern in den verschiedenen Entwicklungsbereichen Anregungen. Das dritte Standbein ist die Integration/Inklusion – es ist normal, verschieden zu sein. Wir versuchen im Rahmen unserer Möglichkeiten, jedem Kind gerecht zu werden.

Zu unserem Haus gehört ein wunderbarer Garten, der viel Platz zum Toben, Klettern, Matschen, Verstecken usw. bietet. Wenn wir nicht gerade im eingeschränkten Regelbetrieb sind, ist unser Haus sehr „durchlässig" – jedes Kind gehört zu einer festen Gruppe, kann sich aber unter Einhaltung bestimmter Regeln im ganzen Haus frei bewegen und auch Angebote im Malzimmer, im Sportraum und in anderen Gruppenzimmern nutzen. Im Kinderhaus arbeitet ein sehr beständiges und engagiertes Team und wir pflegen eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern.
Falls Sie auf der Suche nach einem Kindergartenplatz sind, dann melden Sie sich gern bei uns unter der Telefonnummer 0351-6464712 oder erkundigen sich auf unserer Homepage – www.kinderhaus-samenkorn.de und sagen Sie es gern weiter.

Außerdem gibt es auch die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr und diverse Praktika bei uns zu absolvieren (FSJ ab Sep. 2022). Wir freuen uns über die wertvolle Verstärkung im Team und die jungen Menschen bekommen Einblick in ein fröhliches Arbeitsfeld. Neulich begrüßten sich zwei Praktikantinnen sehr herzlich auf dem Flur und als ich sie fragte, woher sie sich kennen, war die Antwort: „Aus der JG." – ein schöner Ausdruck der Zusammenarbeit zwischen Kirchgemeinde und Kinderhaus...

Um die FSJ-Stelle auch zukünftig finanzieren zu können, sind wir allerdings auf spendenfreudige Gemeindeglieder angewiesen. **Bitte unterstützen Sie uns!**

Anschrift: Schreberstr.5 | 01705 Freital Telefon: 0351/6464712
E-Mail: kinderhaus.freital@evlks.de
www.kinderhaus-samenkorn.de

Spendenkonto der St.Jakobus-Kirchgemeinde Pesterwitz

KD-Bank LKG Sachsen (BIC: GENO DE D1 DKD)
IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27
Verwendungszweck: 0844 Kinderhaus Samenkorn

UNTERSTÜTZUNG VON DURCH KRIEGSHANDLUNGEN BETROFFENER IN DER UKRAINE!

Liebe Mitbürger, Helfer und Unterstützer unseres Vereins,
Vielen Einwohnerinnen und Einwohnern aus Freital und Umgebung ist bekannt, dass die Tafel Freital e.V. in der Ukraine seit Jahren sich sozial engagiert, indem wir im Raum Schytomyr bedürftige Menschen unterstützen. Diese benötigen gegenwärtig ganz besonders unsere Hilfe und Unterstützung.
Frauen, Kinder, alte und kranke Menschen sind derzeitig auf der Flucht vor den verheerenden Kriegsauswirkungen . Der Verein unterstützt seit Jahren u.a. ein Kinderheim in der Region. Dessen Bewohner und Helfer haben nunmehr unsere Hilfe ersucht. Wir werden deshalb in der kommenden Woche in Überein- und Abstimmung mit diesen ukrainischen Partnern einen Hilfstransport organisieren, um das Leid abfedern zu helfen. Wir beabsichtigen auch Menschen von dort abzuholen und Ihnen hier bei uns eine vorübergehende Bleibe zu ermöglichen.
Dazu benötigen wir dringend aller Unterstützungen. Wir würden uns freuen wenn Sie uns mit gut erhaltener Bekleidung, Schuhe, Decken, Spielsachen, Medikamente zur Schmerzbehandlung und zur Wundversorgung, Hygieneartikel und Vergleichbarem unterstützen könnten, welche wir dann unmittelbar den Betroffenen bereitstellen können.
Besonders wichtig ist die finanzielle Unterstützung unseres Vereins, um die Anforderungen des Transportes absichern zu können. Die Bereitschaft uns mit Transportfahrzeugen, oder als Kraftfahrer für die Transporte zu unterstützen ist sehr willkommen. Auch freuen wir uns über gewerbliche- und Privatpersonen, welche sich bereit erklären ukrainische Mitmenschen aufzunehmen.
Jede, auch die kleinste Unterstützung, ist ein Stück gelebte Menschlichkeit, welche unser Handeln als Tafel bestimmt. Wir werden an dieser Stelle und auf Facebook über unsere weiteren Aktivitäten berichten.

SPENDENKONTO:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
BAN: DE07 8505 0300 0221 0810 20
BIC: OSDDDE81XXX

UNSERE KONTAKTDATEN:
Adresse Dresdner Straße 248, 01705 Freital
Telefon: 035120605623 / 0174/3419251
Email: info@freitaler-tafel.de

Vielen lieben Dank im Namen des Vereins,
der Helferinnen und Helfer und aller Freunde der Tafelbewegung
Karin Rauschenbach
Vereinsvorsitzende

Kleingärten
Nordstr. 1 (unterhalb des Döhlener Friedhofs)
1 Gartenparzelle (330 m^2) zur Verpachtung
Wasser und Stromanschluss sind vorhanden

Gemeindesäle und Gruppenräume (Kapazitäten)**:**

Potschappel:
Bestuhlung ohne Tische: ca. 90 Personen
Bestuhlung an Tischen: bis 60 Personen

Deuben:
Bestuhlung ohne Tische: ca. 120 Personen
Bestuhlung an Tischen: bis 100 Personen
Mit Gartennutzung

Hainsberg:
Bestuhlung ohne Tische: ca. 60 Personen
Bestuhlung an Tischen: bis 50 Personen

Preise:
Gemeindesaal inkl. Küchennutzung 75,00 €
(50,00 € für Gemeindeglieder)
zzgl. 10,00 € Nebenkostenpauschale

Gruppenraum: 30,00€ (20,00 € für Gemeindeglieder)
Küchennutzung je nach Ausstattung 10,00–20,00 €

Darüber hinaus verleihen wir **Bierzeltgarnituren:** 10,00 €
(5,00 € für Gemeindeglieder) pro Garnitur

Für Nichtgemeindeglieder berechnen wir eine Kaution.

Gemeindebus (siehe Entgeltordnung unter www.kirche-freital.de/downloads.html)

Informationen in der Gemeindeverwaltung

Gottesdienstkollekten sind in der Regel für die eigene Gemeinde und an folgenden Sonntagen für andere Zwecke bestimmt: 13.03. (Reminiszere) Kongress und Kirchentagsarbeit in Sachsen – Erwachsenenbildung –Tagungsarbeit / 27.03. (Lätare) Lutherischer Weltdienst | 15.04. (Karfreitag) Sächsische Diakonissenhäuser | 17.04. (1. Ostertag) Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde) | 01.05. (Miserikordias Domini) Posaunenmission und Evangelisation | 15.05. (Kantate) Kirchenmusik | 26.05. (Christi Himmelfahrt) Weltmission | 06.06. (Pfingstmontag) Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband

Zur Zeit wird die Kollekte am Ausgang gesammelt, somit entfallen die Ausgangs-spenden. Wer für einen bestimmten Zweck spenden möchte, wie z.Bsp.:
Potschappel: Emmauskirche; Döhlen: Pfarrhausdach; Deuben: Turmuhr; Hainsberg: Orgelrestaurierung; Somsdorf: Pfarrhaus u.a., **den bitten wir dies zu kennzeichnen**.

Wir danken für alle im vergangenen Jahr eingegangenen Spenden:

Kollekten für eigene Gemeinde	9.234,79 €
Gemeindearbeit	2.632,24 €
Kirchgeld	49.418,40 €
Landeskollekten	3.759,12 €
Potschappel	
Kirchengebäude	8.414,00 €
Kirchenfenster	1.260,00 €
Orgel	450,00 €
Deuben	
Kirchengebäude	413,50 €
Orgel	141,00 €
Kirchendach / Glocken	1.477,96 €
Hirtenfenster	232,00 €
Dach	540,00 €
Döhlen	
Kirchengebäude	2.642,07 €
Orgel	50,00 €
Pfarrhaus	103,27 €
Denkmälerhalle	1.006,07 €
Hainsberg	
Kirchengebäude	198,67 €
Orgel	7.237,45 €
Fenster „Sämann“	500,00 €
Somsdorf	
Kirchengebäude	428 €
Pfarrhaus	488 €
Glocken	100 €

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN

Anzeigenpreis
pro Ausgabe
40,00 Euro /
150,00 Euro im Jahr

Dresdner Straße 209
01705 Freital
Telefon: 0351. 6493261

Landschaftspflege Thiel

gewo
wohnen, gewusst wo!
• Freital
• Rabenau
• Wilsdruff
• Bannewitz
Freitaler Wohnungsgenossenschaft eG
WWW.GEWO-FREITAL.DE 0351 64976-0 INFO@GEWO-FREITAL.DE

BANKVERBINDUNGEN

Kirchgeld

Kontoinhaber:	Ev. – Luth. Kirchgemeinde Freital	
KD-Bank LKG Sachsen	IBAN: DE31 3506 0190 1657 6010 19	BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck:	Kirchgeldnummer und Name	

Friedhof

Kontoinhaber:	Ev. – Luth. Kirchgemeinde Freital	
KD-Bank LKG Sachsen	IBAN: DE11 3506 0190 1623 2300 11	BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck:	Grabstellennummer, Nummer Gebührenbescheid, Zweck	

Sonstige Überweisungen (Kirche, Gemeinderüstzeit, Spenden, ...)

Kontoinhaber:	Kassenverwaltung Pirna	
KD-Bank LKG Sachsen	IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27	BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck:	RT 0890-KG Freital- und Angabe, wofür das Geld verwendet werden soll	

Kirchgemeinde Freital

Mitarbeiter	Telefon	E-Mail
Pfarrerin Bärbel Flade	0351/ 6490942	flade@kirche-freital.de
Kantor Gottfried Nestler	0351/ 6417897	nestler@kirche-freital.de
Gemeindepädagogin Conny Beyer	0351/ 6521592	beyer@kirche-freital.de
Gemeindepädagoge Peter Zuchold	035203/ 37130	zuchold@kirche-freital.de

Gemeindeverwaltung	**Lange Straße 13**
Öffnungszeiten	Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr | Mo, Di, Do 15 – 18 Uhr
Telefon	0351/ 6491384
Fax	0351/ 652 600 71
E-Mail	kg.freital@evlks.de

Friedhofsverwaltung Freital	**Lange Straße 13**
Öffnungszeiten	Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr | Mo, Di, Do 15 – 18 Uhr
Telefon	0351/ 649 13 96
Fax	0351/ 652 600 71
E-Mail	friedhof.freital@evlks.de

Georgenkirche Freital Somsdorf	Höckendorfer Straße 40
Pfarrhaus	Höckendorfer Straße 60
Friedhof	Höckendorfer Straße 40
Friedhofsmeisterin	Andrea Ziller
Telefon Friedhof	0351/ 64 64 28 55

Hoffnungskirche Freital Hainsberg	Kirchstraße 10
Gemeindesaal	Kirchstraße 12
Friedhof	Kirchstraße 10
Friedhofsmeisterin	Andrea Ziller
Telefon Friedhof	0351/ 64 64 28 55

Christuskirche Freital Deuben	An der Kirche 10
Gemeindesaal (Diakonat)	Lange Straße 13
Johannisfriedhof	Poisentalstraße 31
Friedhofsmeister	Jens Wiesner
Telefon Friedhof	0351/ 64 35 47
Fax Friedhof	0351/ 64 17 65 72

Lutherkirche Freital Döhlen	Lutherstraße 31
Pfarrhaus	Lutherstraße 33
Friedhof	Nordstraße 1
Friedhofsmeister	Siegmar Schönert
Telefon Friedhof	0351/ 64 50 34

Emmauskirche Freital Potschappel	Kantstraße 12
Gemeindesaal (Diakonat)	Paul-Büttner-Straße 2
Friedhof	Wilsdruffer Straße 24
Friedhofsmeister	Maik Knorr
Telefon Friedhof	0351/ 64 35 66